Bad Zurzach
Thermalbad und SPA

Geschäftsbericht 2010/2011

Thermalbad Zurzach AG

Einladung an die Aktionäre

Sehr geehrte Dame
Sehr geehrter Herr

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue zu unserer Unternehmung.

Wir freuen uns, Sie liebe Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung der Thermalbad Zurzach AG am **Mittwoch, 23. Mai 2012, um 11.00 Uhr im Gemeindezentrum Langwies, Bad Zurzach** einzuladen.

Eintrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Hinterlegung der Aktien oder gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgegeben. Bitte beachten Sie, dass am Versammlungstag keine Eintrittskarten ausgegeben werden.

Ausgabestellen für Eintrittskarten sind:
- Neue Aargauer Bank, Bad Zurzach (1. Stock)
- Raiffeisenbank Aare-Rhein, Bad Zurzach
- Am Sitz der Gesellschaft
  (Schalteröffnungszeiten Montag bis Freitag 9–11 Uhr und 14–16 Uhr)

Wir freuen uns, Sie an der Generalversammlung zu begrüssen.

Thermalbad Zurzach AG
Der Verwaltungsrat

Vorwort

Ein Blick zurück
Im Jahr 2011 wurden die weltweiten Finanz- und Wirtschaftsmärkte von erneuten finanzpolitischen Problemen erschüttert. Der starke Franken hat unsere Dienstleistungen schlagartig verteuert und unsere Wettbewerbsfähigkeit gegenüber unseren süddeutschen Mitbewerbern beeinträchtigt. Die Anbindung des Schweizer Frankens an den Euro hat eine gewisse Entspannung gebracht und gibt uns nun für die Zukunft eine Planungssicherheit.
Durch gezielte Investitionen in Wärmerückgewinnungsanlagen, Beckenabdeckungen, neue LED-Leuchtmittel, Frequenzumformer und dem schonenden Umgang mit unseren Ressourcen konnte der CO_2-Ausstoss in den letzten Jahren um annähernd 50% (1035 Tonnen CO_2) pro Jahr reduziert werden.

Zukunft
Die Chancen und Herausforderungen in der Schweizer Gesundheits- und Wellnessbranche sind vielfältig. Einerseits ist der Boom ungebrochen. Die demographische Entwicklung, das gesteigerte Gesundheitsbewusstsein und das veränderte Freizeitverhalten bieten hervorragende Perspektiven. Andererseits sind die Ansprüche an die Dienstleistungen und die Infrastruktur bei den Gästen in den letzten Jahren stark gestiegen und der Markt ist sehr kompetitiv geworden. Aus diesen Gründen ist die Thermalbad Zurzach AG laufend dabei, ihre Strategie auf die Marktbedürfnisse auszurichten.

Dank
Wir sind stolz, auf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählen zu dürfen, welche sich seit vielen Jahren mit grossem persönlichem Engagement zu Gunsten unserer Kundschaft und Unternehmung einsetzen. Wir möchten ihnen deshalb unseren besten Dank aussprechen.

Thermalbad Zurzach AG

Markus Leimbacher
Präsident des Verwaltungsrates

Dominik Keller
Geschäftsführer

Organe

Verwaltungsrat

Markus Leimbacher, Rechtsanwalt und Mediator, Präsident
Gewählt am 20. November 2002

Markus Schäubli, Bauingenieur HTL, Vizepräsident
Gewählt am 10. November 1994

Dr. Andreas Edelmann, Rechtsanwalt und Notar
Gewählt am 22. November 2006

Stephan Güntensperger, MHA
Gewählt am 22. November 2006

Jürg Paul Weber, lic. et mag. rer. pol.
Gewählt am 19. November 1982

Alle Verwaltungsräte sind bis zur Generalversammlung 2012 gewählt.

Geschäftsführer

Dominik Keller
eidg. dipl. Betriebswirtschafter

Revisionsstelle

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG
Weierstrasse 7, 5313 Klingnau

Thermalbad Zurzach AG, Dr. Martin Erb-Strasse 11, CH-5330 Bad Zurzach
Telefon 056 265 28 28, Telefax 056 265 28 09
E-mail: info@thermalbad.ch

Traktanden

der Generalversammlung 2012

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Jahresbericht 2010/2011
3. Bericht der Revisionsstelle vom 10. April 2012
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2010/2011
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes
6. Kapitalherabsetzung durch Nennwertreduktion / Änderung der Statuten
7. Entlastung des Verwaltungsrates
8. Wahl des Verwaltungsrates für 3 Jahre (bis Generalversammlung 2015)
9. Wahl der Revisionsstelle
10. Varia

Anträge des Verwaltungsrates

Zu Traktandum 2:
Genehmigung des Jahresberichtes 2010/2011

Zu Traktandum 3:
Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle

Zu Traktandum 4:
Genehmigung der vorgelegten Jahresrechnung 2010/2011

Zu Traktandum 5:
Der Bilanzgewinn am 31. Dezember 2011 beträgt CHF 708 739
Dieser soll wie folgt verwendet werden:

Zuweisung an die Freie Reserve	CHF 569 005
Vortrag auf neue Rechnung	CHF 139 734

Zu Traktandum 6:
Kapitalherabsetzung von CHF 400 000 durch Änderung der Statuten

Zu Traktandum 7:
Den Mitgliedern des Verwaltungsrates sei für das Geschäftsjahr 2010/2011
Entlastung zu erteilen

Zu Traktandum 8:
Wiederwahl der bisherigen Verwaltungsräte:
Markus Leimbacher
Markus Schäubli
Dr. Andreas Edelmann
Stephan Güntensperger
Jürg Paul Weber

Zu Traktandum 9:
Wiederwahl der Revisionsstelle ORGANISATIONS UND TREUHAND AG, Klingnau
für das Geschäftsjahr 2012

Traktandum 6:
Kapitalherabsetzung durch Nennwertrückzahlung, Statutenänderung

Der Nennwert der Thermalbad AG-Inhaberaktie beträgt Fr. 500.00. Seit längerer Zeit liegt der Kurswert der Aktie unter diesem Nennwert. Mit dem aktuellen Kurs von Fr. 350.00 ist die Differenz beträchtlich. Dies wiederum hat negative Auswirkungen auf den Handel der Aktien. Der Verwaltungsrat schlägt den Aktionären daher vor, den heutigen Nennwert der Aktien von Fr. 500.00 sukzessive herabzusetzen, um eine Angleichung an den Kurswert zu bewirken. Beantragt wird für dieses Jahr die Auszahlung eines Betrages von gesamthaft Fr. 400 000.00 an die Aktionäre im Sinne einer Kapitalrückzahlung, was einer Herabsetzung des Nennwertes der Inhaberaktien um Fr. 20.00 auf Fr. 480.00 und der Namenaktien von Fr. 100.00 auf Fr. 96.00 entspricht. Die Kapitalherabsetzung ändert damit am Verhältnis zwischen Inhaberaktien und Namenaktien nichts. Die Kapitalrückzahlung in der Höhe von Fr. 400 000.00 bzw. Fr. 20.00 pro Inhaberaktie und Fr. 4.00 pro Namenaktie tritt anstelle der Ausschüttung einer Dividende. Für die Aktionäre bedeutet dies, dass der ausbezahlte Betrag weder der Verrechnungssteuer noch der Einkommenssteuer unterliegt.

In formeller Hinsicht bedarf es der vorgängigen Bestätigung der Revisionsstelle, dass die Forderungen der Gläubiger trotz Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt bleiben (Art. 732 Abs. 2 OR). Diese Bestätigung liegt vor. Die Generalversammlung hat sodann die Statuten entsprechend anzupassen. Beantragt wird in diesem Sinne die Änderung von Art. 3 der Statuten, der neu wie folgt lauten soll: «Das Aktienkapital beträgt Fr. 9 600 000.00 (Franken neun Millionen sechshunderttausend). Es ist eingeteilt in 20 000 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien im Nominalbetrag von Fr. 96.00 (Franken sechsundneunzig) und 16 000 auf den Inhaber lautende voll liberierte Aktien im Nominalbetrag von Fr. 480.00 (Franken vierhundertachtzig).»

Die Korrektur auf den ausgegebenen Inhaberaktien kann dadurch geschehen, dass die Aktionäre ihre Inhaberaktien per eingeschriebene Post oder persönlich an die folgende Adresse einreichen und diese nach erfolgter «Herabstempelung» wieder zugestellt erhalten: Thermalbad Zurzach AG, Dr. Martin Erb-Strasse 11, 5330 Bad Zurzach. Weil die Absicht besteht, auch in den nächsten Jahren mit der sukzessiven Kapitalrückzahlung fortzufahren, ist es aber auch möglich, mit der Einsendung der Inhaberaktien vorläufig zuzuwarten, sodass unnötiger administrativer Aufwand vermieden werden kann. Eine Korrektur auf den Titeln drängt sich erst auf, wenn eine konkrete Verkaufsabsicht besteht.

Jahresbericht 2011/2012

Befriedigendes Ergebnis im schwieriger werdenden Umfeld

Der Reingewinn der Thermalbad Zurzach AG im 18 Monate dauernden Geschäftsjahr 2010/2011 präsentiert sich mit CHF 583 691 etwas tiefer als derjenige im zwölf Monate dauernden Vorjahr (CHF 462 284). Dieses Ergebnis ist befriedigend und resultierte ungeachtet der fragilen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen mit einem historisch tiefen Eurokurs und einer zunehmenden Konkurrenz in naher und weiter Umgebung. In unserem Kerngeschäft, dem Thermalbad, konnte ein positives Ergebnis erzielt werden: Auch wenn sich die Zahlen des um sechs Monate verlängerten Geschäftsjahres nicht direkt mit denjenigen des Vorjahres vergleichen lassen, so kann doch festgehalten werden, dass sich die Badeintritte und damit der Ertrag praktisch nicht verändert haben. Die Disziplin auf der Kostenseite führte dazu, dass der Betriebsaufwand reduziert werden konnte. So resultierte im Thermalbad ein zufriedenstellendes Ergebnis.

Im SPA MWC konnte das sehr gute Ergebnis des Vorjahres nicht ganz erreicht werden. Letztlich resultierte aber auch hier ein Gewinn von rund CHF 162 000. Der Shop erwirtschaftete aufgrund des optimalen Wareneinkaufs einen auch im Vergleich zum Vorjahr erfreulichen Bruttogewinn. Aufgrund höherer Personalkosten und eines erhöhten Abschreibungsbedarfs resultierte ein leicht negatives Ergebnis.

Papa Moll im Thermalbad

Papa Moll hält Einzug in Bad Zurzach! Im Oktober 2011 wurde im Thermalbad das Papa Moll Kinderbecken eröffnet, um auch ein Angebot für unsere kleinsten Kunden zu schaffen. Der Bau des Beckens mit 34 m^2 Wasserfläche dauerte nur knapp zweieinhalb Monate und die Kosten beliefen sich auf rund CHF 750 000. Nebst einem Wasserfall mit Grotte und einer Rutschbahn begeistert das Becken mit lebensgrossen Papa Moll-Figuren und verschiedenen Wasserattraktionen. Die Rückmeldungen der Badegäste sind sehr positiv und das Becken ist immer gut besucht. Der Sohn der Papa Moll-Erfinderin Edith Jonas-Oppenheim, Roy Oppenheim, ist in Lengnau wohnhaft. Es besteht damit ein enger Bezug von Papa Moll zum Zurzibiet. Im September 2012 wird ein Papa Moll Leseband veröffentlich, welcher sich in Bad Zurzach abspielt. Wir glauben, mit Papa Moll als Leitfigur für die nächsten Jahre nicht nur für uns, sondern für das gesamte touristische Angebot in Bad Zurzach einen richtigen Schritt getan zu haben.

Investitionen

Neben dem Kinderbecken wurden weitere Investitionen getätigt, so beispielsweise im Becken 3 mit einer Abdeckung. Damit kann der Heizölverbrauch nochmals massiv reduziert werden. Der operativen und strategischen Leitung der Thermalbad Zurzach AG ist der verantwortungsvolle Umgang mit den Ressourcen weiterhin ein grosses Anliegen. Im SPA MWC wurde die gemischte Saunalandschaft optimiert und mit dem MILON-Kraftausdauerzirkel konnte eine neue Attraktion installiert werden. Mit den getroffenen Brandschutzmassnahmen konnte dem gesteigerten Sicherheitsbedürfnis Rechnung getragen werden.

In kleinen Schritten zu einem grossen Projekt

Das Projekt «Neue Wellnessanlage» kommt stetig voran, allerdings in kleineren Schritten als ursprünglich geplant. Dies hat einerseits mit der Kostenentwicklung, andererseits mit dem zunehmend kompetitiveren Umfeld im Bereich von Bade- und Wellness-Anlagen zu tun.

Das vom Verwaltungsrat aufgrund der Kostenschätzung mit CHF 10 Mio. veranschlagte Investitionsprojekt landete im Verlaufe der Projektentwicklung im Herbst/Winter 2010/2011 plötzlich bei geschätzten CHF 17 Mio. Investitionskosten, was die Planungskommission und den Verwaltungsrat veranlassten, einen Planungsstop zu verfügen.

Dies, nachdem die Baubewilligung bereits vorgelegen hatte. Die Überarbeitung und Kostenreduktion in zwei Etappen über Frühjahr/Sommer 2011 brachte nicht den gewünschten Erfolg, dem reduzierten Projekt mangelte es an Alleinstellungsmerkmalen und Attraktionen. Die verantwortlichen Organe waren deshalb gezwungen, im Herbst 2011 das Architekten- und Fachplanerteam zu ersetzen und das Projekt neu zu starten.

In der Zeit der Projektentwicklung in Bad Zurzach entstanden neu das «Thermalbad & Spa Zürich» sowie das «Badeparadies Schwarzwald» in Titisee-Neustadt. Ein grosses Umbau- und Ausbauprojekt im «Thermi spa» in Bad Schinznach fiel ebenso in die Zeit als auch weitere Ergänzungen im «Sole Uno» in Rheinfelden. Zudem ging das im Besitz der «Stiftung Gesundheitsförderung Bad Zurzach + Baden» befindliche «Aqualon» in Bad Säckingen in eine umfangreiche Erneuerungs- und Ausbauphase und das neue «Botta-Bad» in ThermalBaden gewann zunehmend Konturen. Dies alles veranlasste die strategische und operative Führung der Thermalbades Zurzach AG, den Projekt-Inhalt beim Neustart sorgfältig auf diese Entwicklungen und die zunehmende Angebotsvielfalt abzustimmen, damit ein möglichst hoher Investitionsschutz und «return on investment» erzielbar ist.

Basierend auf der bereits erteilten Baubewilligung ist nun kurzfristig mit einem reduzierten, aber trotzdem sehr attraktiven Projekt zu rechnen, dessen Baustart noch in diesem Jahr erfolgen soll. Gleichzeitig gehen die Verantwortlichen daran, ein mittelfristiges Projekt zu entwickeln, welches auch die Landreserven miteinbezieht. Damit soll nicht nur das Angebot sowohl im Bade- als auch im SPA-Bereich wesentlich erhöht, sondern die Attraktivität und der Erlebniswert der Anlagen in kalten und warmen Jahreszeiten essentiell gesteigert werden.

Dank

Wir danken allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das wiederum überdurchschnittliche Engagement im vergangenen Geschäftsjahr ganz herzlich. Der Dank geht auch an die Behörden von Bad Zurzach, die unsere Unternehmung immer unterstützen, und speziell an Sie, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre. Sie haben auch im vergangenen Geschäftsjahr Ihre Treue gegenüber unserem Unternehmen bewiesen.

Thermalbad Zurzach AG

Markus Leimbacher
Präsident des Verwaltungsrates

Bilanz

AKTIVEN

		per 31. Dezember 2011 CHF		per 30. Juni 2010 CHF
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel		**2 281 095.74**		774 206.88
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		**295 509.50**		159 409.97
Forderungen gegenüber Aktionär *		**730 477.04**		300 579.00
Forderungen gegenüber Nahestehenden **		**610 354.90**		387 276.40
Delkredere		**–42 000.00**		–25 000.00
Übrige Forderungen		**40 889.29**		106 419.90
Kurzfristiges Darlehen Nahestehende **				212 500.00
Warenvorräte		**202 200.00**		220 500.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen		**36 363.10**		198 923.50
Total Umlaufvermögen		**4 154 889.57**		**2 334 815.65**
Wertschriften		**87 040.00**		101 620.00
Darlehen an Nahestehende **		**2 131 250.00**		2 137 500.00
Beteiligungen		**360 000.00**		360 000.00
Immobilien		**15 833 579.16**		16 705 168.54
Betriebseinrichtungen und Mobiliar		**2 309 530.21**		2 323 686.52
Total Anlagevermögen		**20 721 399.37**		**21 627 975.06**
TOTAL AKTIVEN		**24 876 288.94**		**23 962 790.71**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		**625 830.92**		266 527.21
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionär *		**192 060.95**		22 833.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		**283 427.10**		423 066.70
Passive Rechnungsabgrenzungen		**812 505.49**		580 125.38
Total kurzfristiges Fremdkapital		**1 913 824.46**		**1 292 552.29**
Hypotheken		**3 800 000.00**		3 800 000.00
Darlehen				118 047.00
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		**44 872.25**		39 077.25
Rückstellungen		**4 098 852.26**		3 778 065.75
Total langfristiges Fremdkapital		**7 943 724.51**		**7 735 190.00**
Total Fremdkapital		**9 857 548.97**		**9 027 742.29**
Aktienkapital		**10 000 000.00**		10 000 000.00
Gesetzliche Reserven		**2 150 000.00**		2 150 000.00
Freie Reserven		**2 030 995.00**		1 830 995.00
Reserven eigene Aktien		**129 005.00**		129 005.00
Bilanzgewinn: Saldovortrag	125 048.42		362 764.24	
Jahresergebnis	583 691.55	708 739.97	462 284.18	825 048.42
Total Eigenkapital		**15 018 739.97**		**14 935 048.42**
TOTAL PASSIVEN		**24 876 288.94**		**23 962 790.71**

* Thermalquelle AG
** Airport Fitness und Wellness AG

Erfolgsrechnung

	2010 / 2011 **18 Monate** **CHF**	2009 / 2010 12 Monate CHF
Ertrag Badebetrieb	**9 295 174.34**	6 445 230.12
Ertrag Medical Wellness Center	**3 441 989.17**	2 393 826.80
Ertrag Kiosk / Shop	**826 021.14**	611 470.99
Übriger Betriebsertrag	**599 903.89**	697 412.60
Betriebsertrag	**14 163 088.54**	**10 147 940.51**
Personalaufwand	**–5 634 900.75**	–3 769 138.70
Allgemeiner Betriebsaufwand	**–4 074 852.40**	–2 826 942.59
Verwaltungsaufwand	**–450 263.04**	–318 501.96
Werbeaufwand	**–891 189.05**	–624 314.28
Betriebsaufwand	**–11 051 205.24**	**–7 538 897.53**
Betriebsergebnis	**3 111 883.30**	**2 609 042.98**
Abschreibungen	**–2 531 234.87**	–1 836 251.60
Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**580 648.43**	**772 791.38**
Finanzaufwand	**–579 841.31**	–544 888.07
Finanzertrag	**93 668.53**	44 496.42
Ausserordentlicher Ertrag	**636 018.50**	264 000.00
Ergebnis vor Steuern	**730 494.15**	**536 399.73**
Steuern	**–146 802.60**	–74 115.55
Jahresgewinn	**583 691.55**	**462 284.18**

Anhang

Anhang zur Jahresrechnung

	2010 / 2011 CHF	2009 / 2010 CHF
1. Brandversicherungswerte Sachanlagen		
Gesamtbetrag Immobilien	**59 445 000**	57 535 000
Gesamtbetrag Mobilien und Einrichtungen	**3 000 000**	3 000 000
2. Angaben zu wesentlichen Beteiligungen		
Bad Zurzach Tourismus AG, Bad Zurzach Zweck: Vermarktung des Standorts Bad Zurzach Beteiligungsanteil: 35% Aktienkapital: CHF 100 000	**35 000**	35 000
Airport Fitness und Wellness AG, Zürich-Flughafen Zweck: Fitness und Wellness Beteiligungsanteil: 65% Aktienkapital: CHF 500 000	**325 000**	325 000
3. Eingegangene Verpflichtungen zugunsten Dritter		
Solidarbürgschaft Mietverpflichtungen Flughafen Zürich AG zugunsten Airport Fitness und Wellness AG (Dauer des Mietvertrags bis 30.06.2019)	**2 605 140**	3 049 920
4. Finanzinvestition in die Tochtergesellschaft Airport Fitness und Wellness AG Vom Baudarlehen von CHF 2 137 500 an die Tochtergesellschaft Airport Fitness und Wellness AG sind CHF 900 000 mit Rangrücktritt gegenüber anderen Gläubigern belegt. Im Geschäftsjahr 2011 wurde ein Cash-Flow erzielt und die Planzahlen ab 2012 zeigen auf, dass die Gewinnzone erreicht wird und das Baudarlehen weiter amortisiert werden kann. Somit hängt die Werthaltigkeit dieser Position von der zukünftigen Erreichung der Planzahlen ab.		
Gesamtes Finanzengagement	**3 066 605**	3 062 276
5. Bürgschaften zugunsten Dritter		
Die Thermalbad Zurzach AG leistet für einen Geschäftskredit Bürgschaft zugunsten der Airport Fitness und Wellness AG	**500 000**	500 000

	2010 / 2011 CHF	2009 / 2010 CHF
6. Nettoauflösung stiller Reserven		
Sachanlagevermögen	**95 000**	325 951
7. Ausweis eigene Aktien		
Anfangsbestand 01.07.2010, Kurs: 410, 246 Inhaberaktien	100 860	120 500
Zukäufe Vorjahr	–	2 175
Zukäufe während dem Geschäftsjahr	–	–
Wertberichtigungen	–14 760	21 815
Schlussbestand 31.12.2011, Kurs: 350, 246 Inhaberaktien	86 100	100 860
8. Eigentumsbeschränkungen für eigene Verpflichtungen		
Immobilien:		
– Bilanzwert	**15 833 579**	16 705 169
– Schuldbriefsumme nominal hinterlegt	**6 894 000**	5 526 000
– Belehnter Betrag	**3 800 000**	3 800 000

9. Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses des Unternehmens mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, haben wir interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemässe Buchhaltungssysteme und Abläufe ebenso wie auf die Erstellung des Jahresabschlusses. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat der Verwaltungsrat keine Risiken identifiziert, die zur wesentlichen Korrektur der im Jahresabschluss dargestellten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens führen könnten.

10. Umstellung des Geschäftsjahrs auf das Kalenderjahr

Mit Beschluss durch die Generalversammlung vom 24.11.2010 wurde das Geschäftsjahr aufs Kalenderjahr gelegt. Daraus ergibt sich im abgelaufenen Umstellungsjahr ein überlanges Geschäftsjahr von 18 Monaten. Der Vorjahresvergleich ist dadurch für die Positionen der Erfolgsrechnung erschwert.

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Sachverhalte gem. Art. 663b OR.

Gewinnverwendung

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

	2010 / 2011 **CHF**	2009 / 2010 CHF
Verfügbares Bilanzergebnis		
Vortrag	**125 048.42**	362 764.24
Jahresergebnis	**583 691.55**	462 284.18
TOTAL	**708 739.97**	**825 048.42**
Vorschlag des Verwaltungsrates		
Zuweisung an freie Reserven	**569 005.00**	200 000.00
Dividende 0% * (Vorjahr 5%)	**–**	500 000.00
Vortrag auf neue Rechnung	**139 734.97**	125 048.42
TOTAL	**708 739.97**	**825 048.42**

* Vgl. Bemerkungen auf Seite 9 zu Traktandum 6 betreffend Kapitalherabsetzung.

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG
Weierstrasse 7 · Postfach 130 · 5313 Klingnau · Telefon 056 268 63 63 · Telefax 056 245 40 22
www.otag.ch · otagtreuhand@otag.ch · MWST 259 636

Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

Thermalbad Zurzach AG, Bad Zurzach

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Thermalbad Zurzach AG** für das am **31. Dezember 2011** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Ohne unsere Prüfungsaussage einzuschränken, machen wir auf Anmerkung 4 "Finanzinvestitionen in die Tochtergesellschaft Airport Fitness und Wellness AG" im Anhang zur Jahresrechnung aufmerksam, in der eine Bewertungsunsicherheit bei der Beteiligung Airport Fitness und Wellness AG sowie den Forderungen und Darlehen gegenüber dieser Gesellschaft dargelegt wird.

Klingnau, 10. April 2012

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG

Roland Widmer
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Mandatsleiter

Christoph Suter
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Beilage:
- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG
Weierstrasse 7 · Postfach 130 · 5313 Klingnau · Telefon 056 268 63 63 · Telefax 056 245 40 22
www.otag.ch · otagtreuhand@otag.ch · MWST 259 636

Prüfungsbericht betreffend Herabsetzung des Aktienkapitals mit Mittelfreigabe (Nennwertreduktion) an die Generalversammlung der

Thermalbad Zurzach AG, Bad Zurzach

Der Verwaltungsrat der **Thermalbad Zurzach AG** erteilte uns den Auftrag, den Prüfungsbericht im Sinne von Art. 732 Abs. 2 OR zur beabsichtigten Herabsetzung des Aktienkapitals zu erstellen.

Für die Bilanz per 31.12.2011 sowie für den Antrag zur Durchführung der Kapitalherabsetzung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, zu prüfen, ob die Forderungen der Gläubiger nach Durchführung der beantragten Kapitalherabsetzung voll gedeckt sind. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Der Verwaltungsrat beantragt, das Aktienkapital wie folgt herabzusetzen:

Gesamtes Aktienkapital bisher			**CHF 10'000'000**
- bisher eingeteilt:	20'000 Namenaktien	nominell CHF 100	
	16'000 Inhaberaktien	nominell CHF 500	
- durch Rückzahlung von CHF 4	je Namenaktie	CHF 80'000	
- durch Rückzahlung von CHF 20	je Inhaberaktie	CHF 320'000	
Gesamtbetrag Kapitalherabsetzung	(4% des Nominalkapitals)		CHF 400'000
Gesamtes Aktienkapital neu			**CHF 9'600'000**
- neu eingeteilt:	20'000 Namenaktien	nominell CHF 96	
	16'000 Inhaberaktien	nominell CHF 480	

Die Rückzahlung erfolgt im Betrag von CHF 400'000 in bar.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehler im Zusammenhang mit der Beurteilung der Deckung der Forderungen der Gläubiger nach der Kapitalherabsetzung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir haben den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen vorgenommen und sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung sind die Forderungen der Gläubiger auch nach durchgeführter Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt.

Klingnau, 10. April 2012

ORGANISATIONS UND TREUHAND AG

Roland Widmer
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Mandatsleiter

Christoph Suter
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Beilage: - Bilanz 31.12.2011 (vor und nach Kapitalherabsetzung)

Bilanz

(vor und nach Kapitalherabsetzung)

Per 31.12.2011	**vor Kapitalherabsetzung CHF**	nach Kapitalherabsetzung CHF
Flüssige Mittel	2 281 096	2 281 096
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	295 510	295 510
Forderungen gegenüber Aktionär	730 477	730 477
Forderungen gegenüber Nahestehenden	610 355	610 355
Delkredere	–42 000	–42 000
Übrige Forderungen	40 889	40 889
Warenvorräte	202 200	202 200
Aktive Rechnungsabgrenzungen	36 363	36 363
Total Umlaufvermögen	**4 154 890**	**4 154 890**
Wertschriften	87 040	87 040
Darlehen an Nahestehende	2 131 250	2 131 250
Beteiligungen	360 000	360 000
Immobilien	15 833 579	15 833 579
Betriebseinrichtungen und Mobiliar	2 309 530	2 309 530
Total Anlagevermögen	**20 721 399**	**20 721 399**
TOTAL AKTIVEN	**24 876 289**	**24 876 289**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	625 831	625 831
Barauszahlungsanspruch aus Kapitalherabsetzung	**–**	**400 000**
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionär	192 061	192 061
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	283 427	283 427
Passive Rechnungsabgrenzungen	812 505	812 505
Total kurzfristiges Fremdkapital	**1 913 824**	**2 313 824**
Hypotheken	3 800 000	3 800 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	44 872	44 872
Rückstellungen	4 098 852	4 098 852
Total langfristiges Fremdkapital	**7 943 725**	**7 943 725**
Total Fremdkapital	**9 857 549**	**10 257 549**
Aktienkapital	**10 000 000**	**9 600 000**
Gesetzliche Reserven	2 150 000	2 150 000
Freie Reserven	2 030 995	2 030 995
Reserven eigene Aktien	129 005	129 005
Bilanzgewinn	708 740	708 740
Total Eigenkapital	**15 018 740**	**14 618 740**
TOTAL PASSIVEN	**24 876 289**	**24 876 289**

Thermalbad Zurzach AG
Dr. Martin Erb-Strasse 11
5330 Bad Zurzach

Telefon +41 (0) 56 265 28 28
Fax +41 (0) 56 265 28 09

info@thermalbad.ch
www.thermalbad.ch